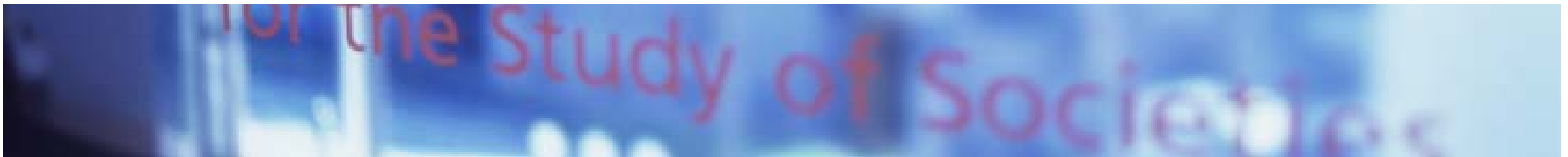




Non-Profit Franchisenetze und digitale Gemeinschaften: Wikimedia und Creative Commons im Vergleich

Wikipedia: Ein kritischer Standpunkt
24.-26. September 2010, Leipzig

Leonhard Dobusch and Sigrid Quack



Organisationen vs. Communities

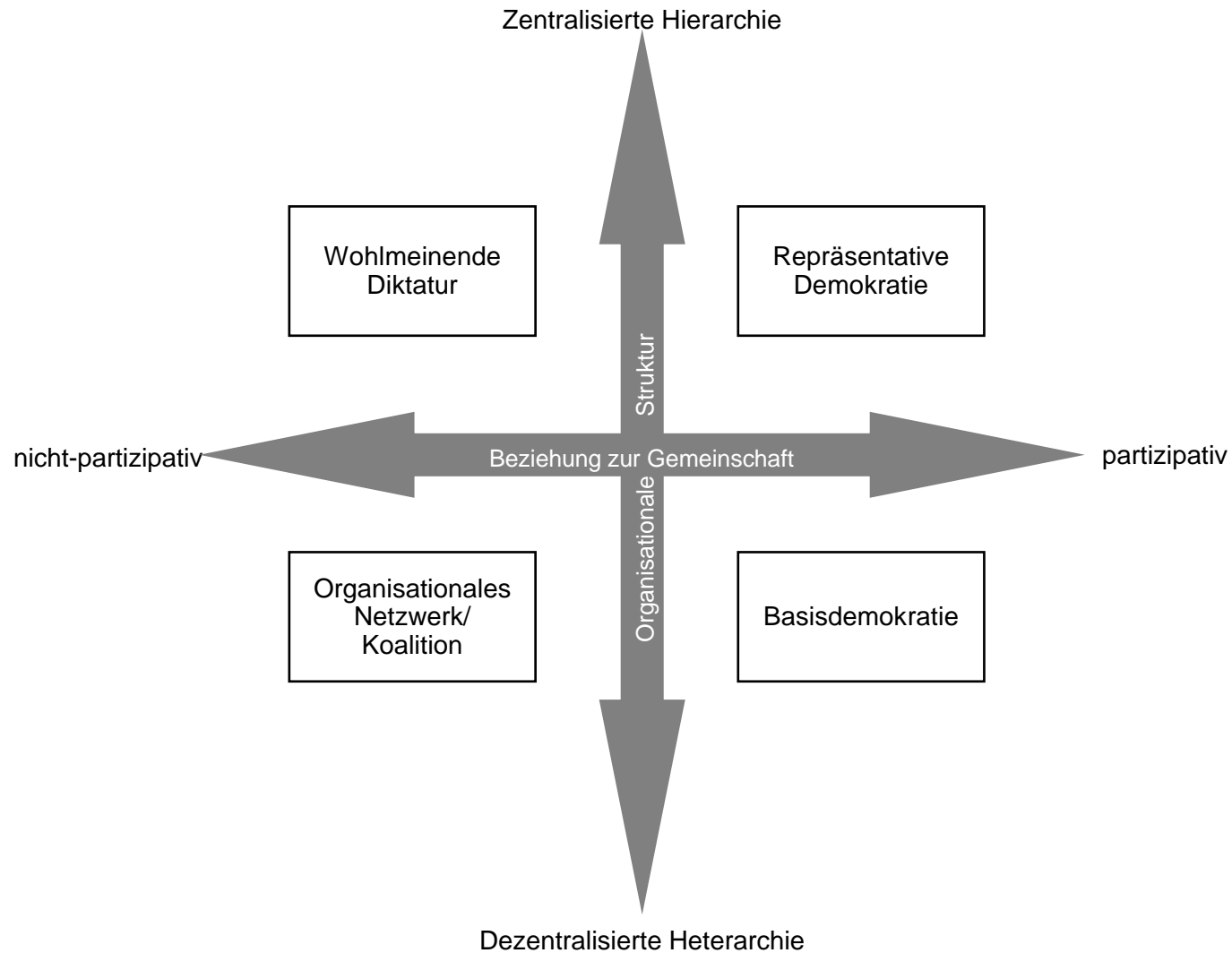
Organisation	Community
Formale Organisation	Organisierte Informalität
Formale Mitgliedschaftsregeln	Mitgliedschaft durch Selbstidentifikation
Impliziert Hierarchie	Impliziert Egalität
z.B. Wikimedia, Creative Commons (CC)	z.B. Wikipedia-Community, Community von CC-LizenznutzerInnen

Organisationen & Communities

- > (Digitale) Communities mit wachsender Bedeutung für:
 - Produktion von Gütern: Open Innovation, commons-based peer production (z.B. Wikimedia-Projekte)
 - Regulierung von Märkten: „communities of practice“, „epistemic communities“ (z.B. Creative-Commons-Lizenzstandards)

- > Unterschätzte Bedeutung formaler Organisation:
 - Fokus auf Informalität & Selbstorganisation
 - Aber: bedeutsam als Trägerorganisation, Sprachrohr, Interessensvertretung, etc.
 - Und: Wandel von Funktion und Bedeutung im Zeitverlauf

Organisations-Community-Beziehung



Wikimedia & Creative Commons

- > **Organisationen stellen Rahmenbedingungen** (Hard- & Software bzw. Lizenzstandards) für Gemeinschaft von NutzerInnen/Beitragenden
- > **Ziel:** Förderung einer Allmende digitaler Güter
- > **Gründung:** 2003 bzw. 2002 als US-Non-Profit
- > **Rasche Internationalisierung:** 21 bzw. 50 lokale „Niederlassungen“ binnen 5 Jahren
- > **Franchising als Internationalisierungsstrategie**

Franchising?

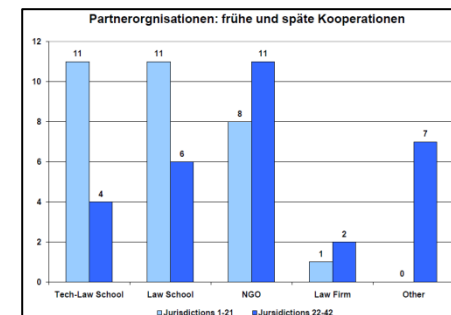
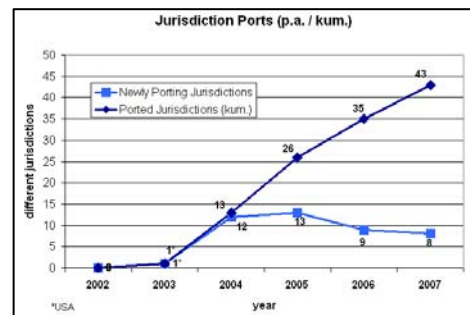
> **Definition:**

- (1) ein fokaler Franchisegeber, der
- (2) einem wirtschaftlich und rechtlich selbstständigen Franchisenehmer
- (3) genau festgelegte Rechte (insbesondere Markenrechte) einräumt, diesen
- (4) bei der Erfüllung seiner Tätigkeiten anleitet und dafür
- (5) regelmäßige Zahlungen (Franchisegebühren)

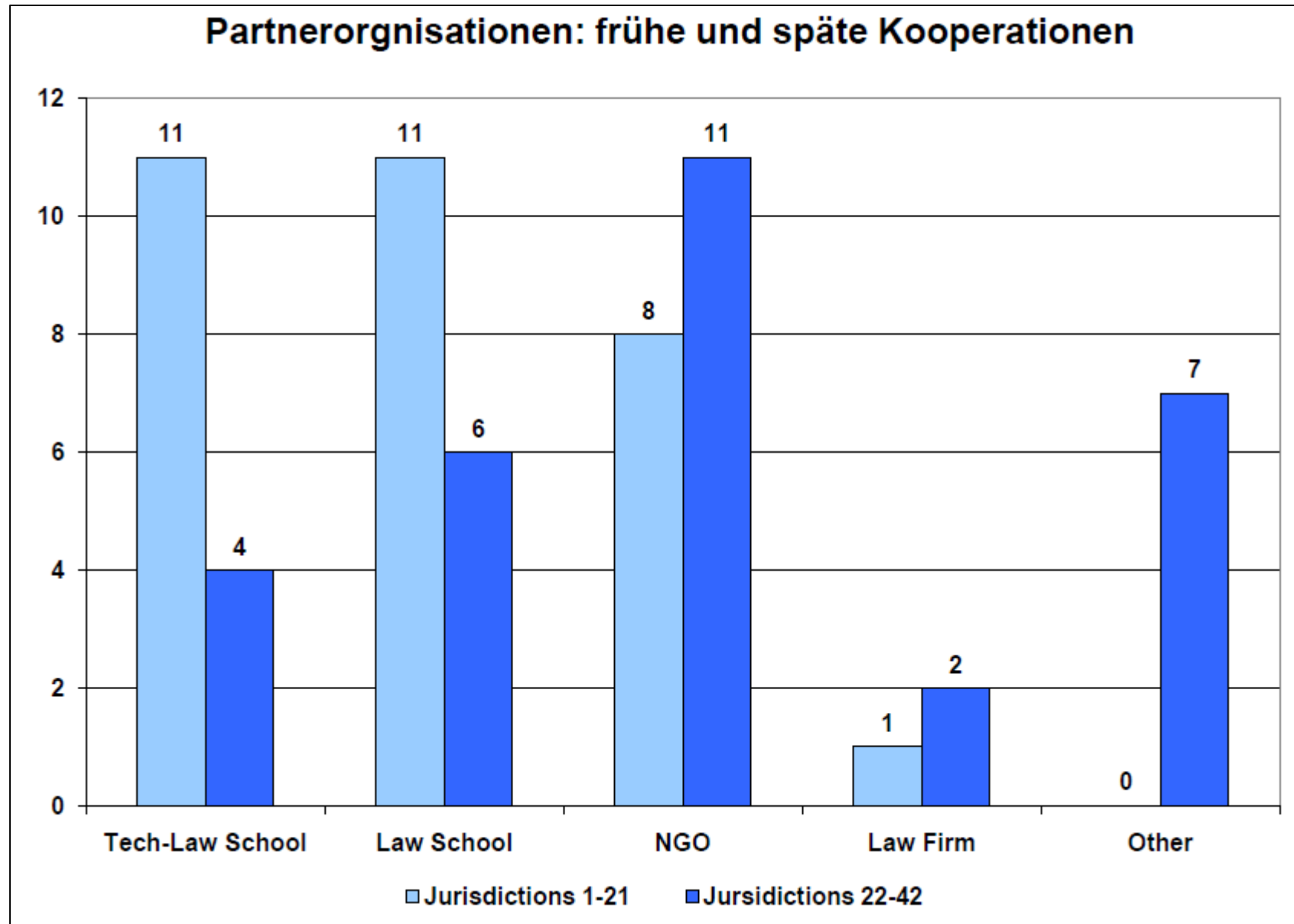
- > Im Non-Profit-Bereich sind Franchisenehmer in der Regel keine Unternehmen und die “Zahlungen” bestehen in der Beteiligung an Fundraising-Aktivitäten

Fall I: Creative Commons

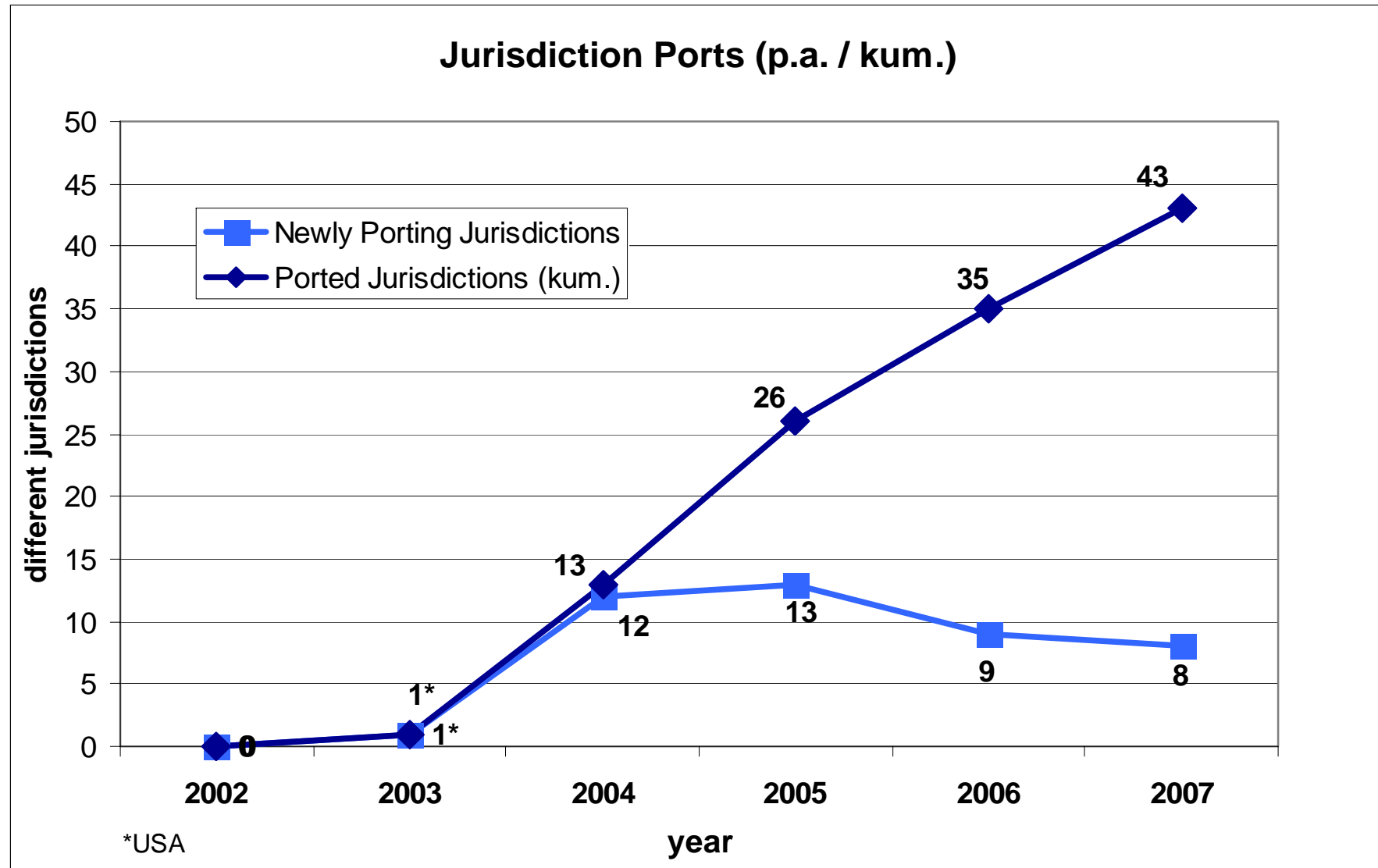
- > **Kooperationsstrategie mit existierenden Organisationen im Nexus von zwei Gemeinschaften:**
 - „epistemische Gemeinschaft“ von urheberrechtskritischen Juristen: Lizenzentwicklung, Lizenzportierung
 - Diversifizierte Gemeinschaft(en) von LizenznutzerInnen: Lizenzverwendung, Lizenzpropagierung
- > “Technische” Aufgabe Lizenzentwicklung vs. “politische” Aufgabe Lizenzpropagierung: Auslagerung von Partizipation in iCommons-Spin-off scheitert u.a. an Grenzziehung



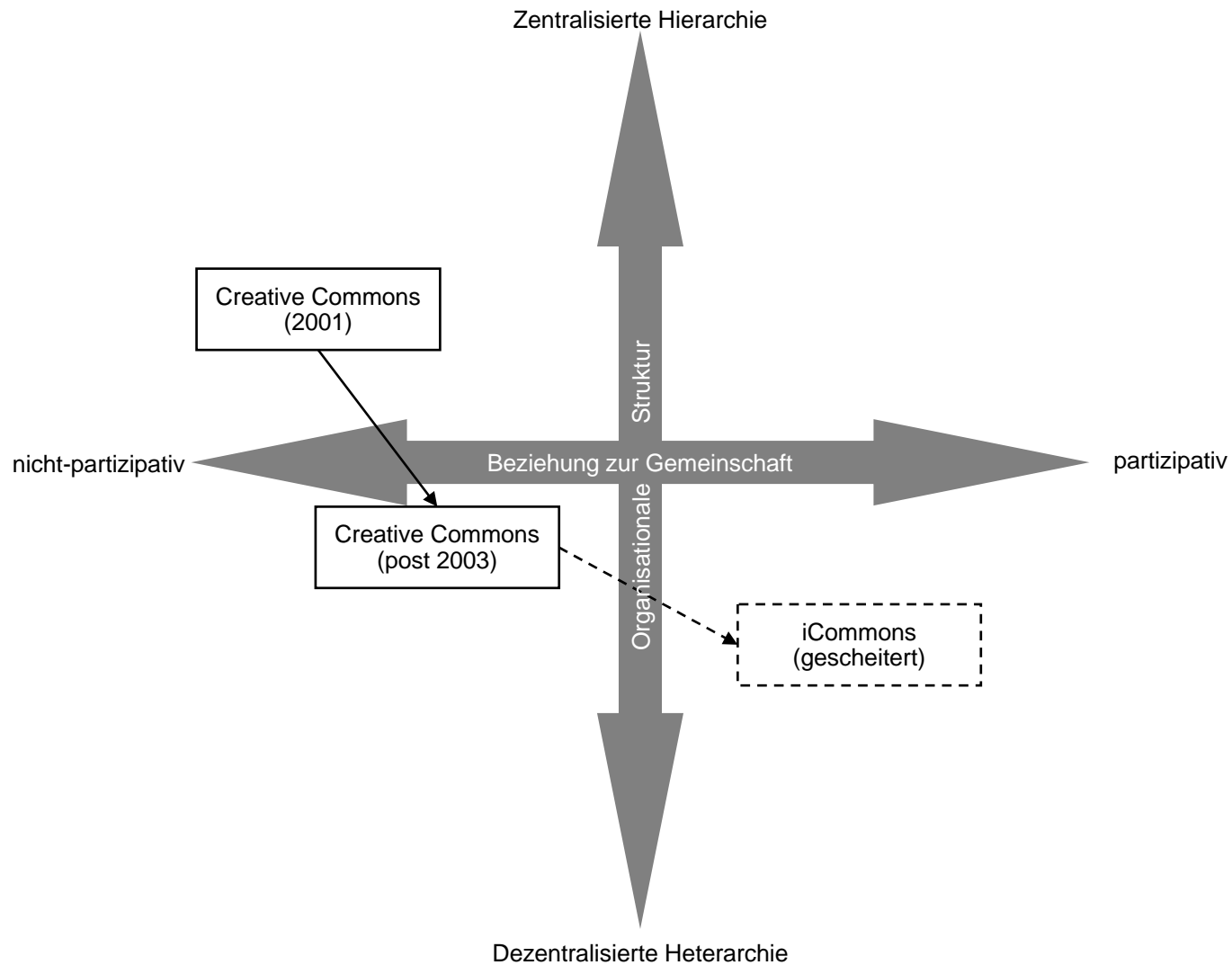
Fall I: Creative Commons



Fall I: Creative Commons



Organisations-Gemeinschaftsbeziehung

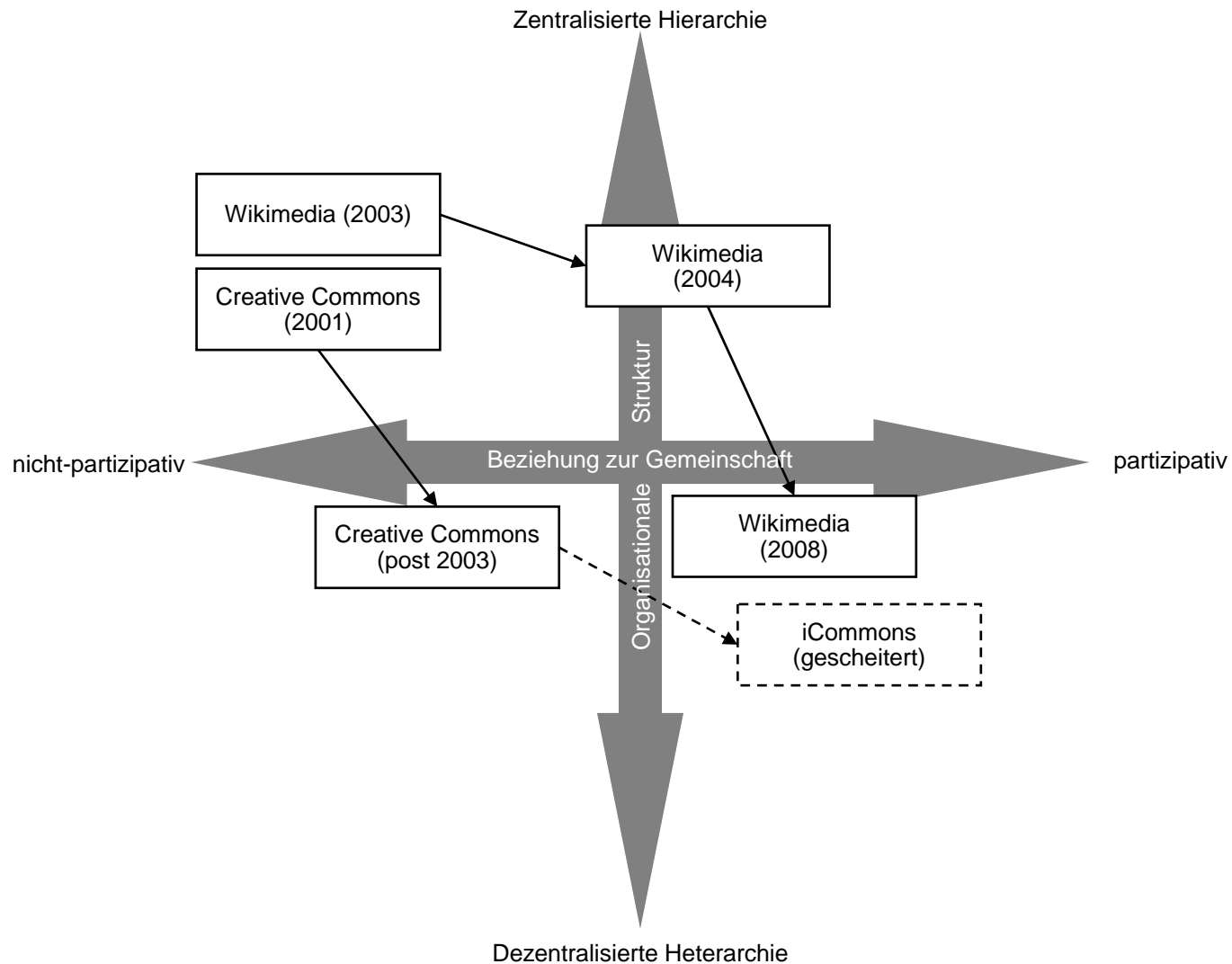


Fall II: Wikimedia

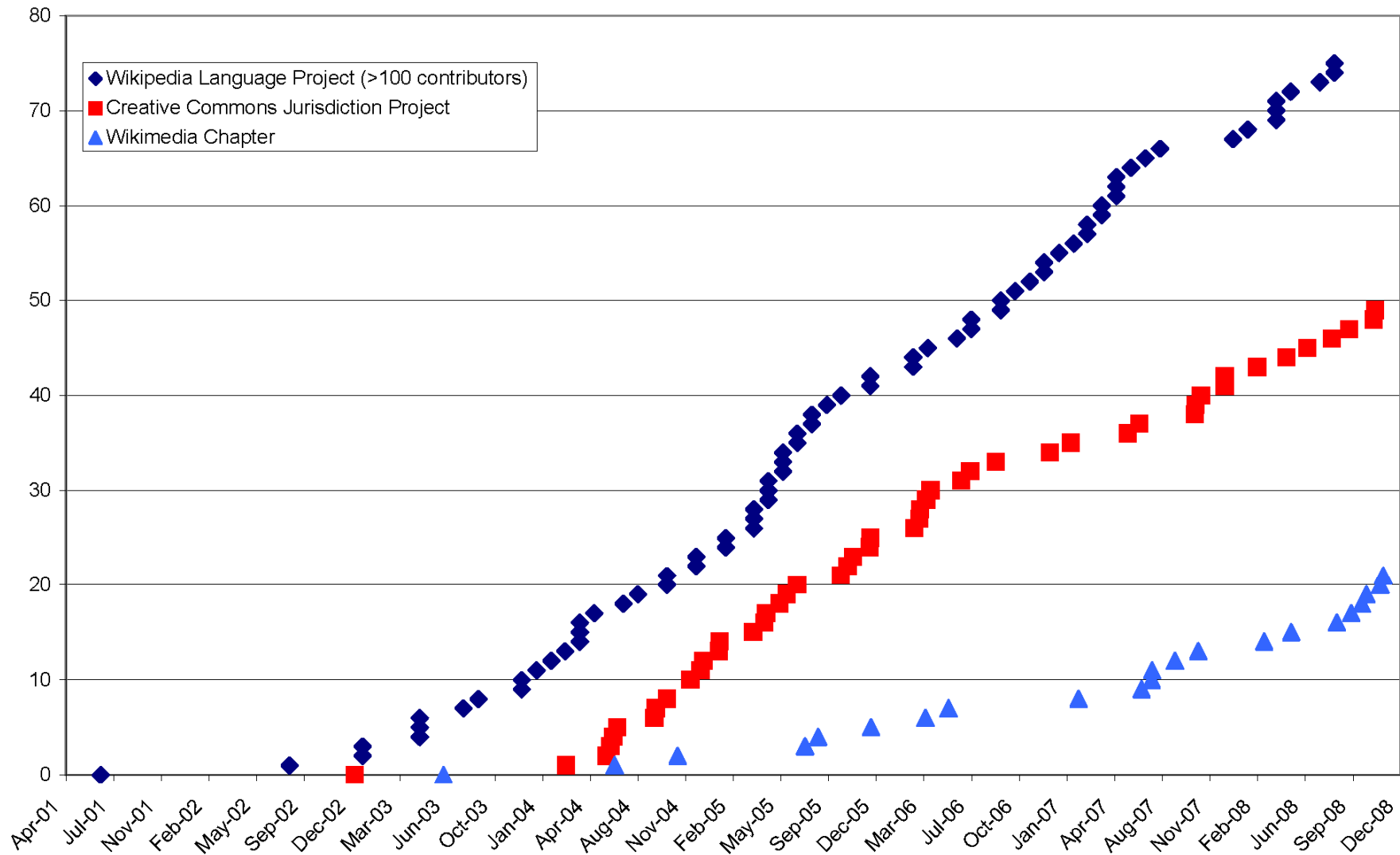
- > **Neugründungen von Mitgliedsorganisationen aus dem Umfeld von Wikipedia-Language-Projects:**
 - Ursprünglich: Rechte bei Start-up „bomis.com“, Wikimedia Foundation als Reaktion auf spanischen Wikipedia-Fork
 - Mitgliederbasierte „Chapter“-Vereine nach deutschem Vorbild

- > **Direkt- und repräsentativ demokratische Prozesse** (Wahlen, Abstimmungen) bereits vor und parallel zu Chapter-Gründungen
 - Arbiträre, aber konkret transparente Grenzziehung (Zahl an Editierungen)
 - Zusätzlich Partizipation vermittelt über Chapter

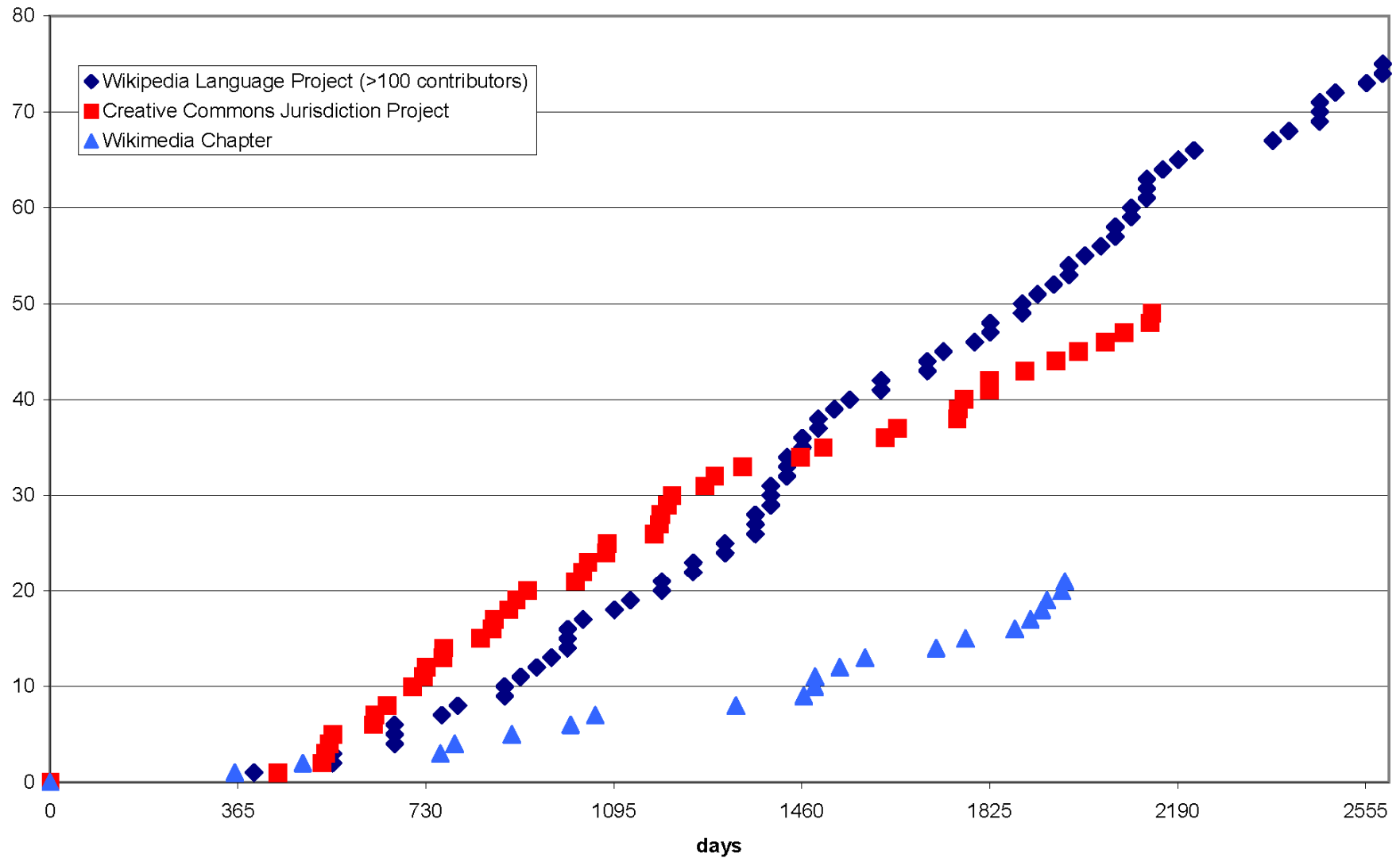
Fallvergleich: Organisations-Gemeinschaftsbeziehung



Fallvergleich: Wachstum



Fallvergleich: Wachstum (korrigiert um Gründungszeitpunkte)



Fazit: Unterschiedliche Dynamiken

- > **Kooperationsstrategie** von Creative Commons rascher umsetzbar, insbesondere im Bereich von Entwicklungsländern
- > **Homogenität** einer (elitären) epistemischen Gemeinschaft von Juristen erlaubt Rückgriff auf deren organisationale Ressourcen
- > **Aufgabenprofil lokaler Organisationen:**
 - Creative Commons: anfänglich klar (Lizenzportierung), später problematisch
 - Wikimedia: anfänglich unklar, stetige Konkretisierung
- > **Grenzziehung** entscheidend für Partizipationstrategien

Danke für die Aufmerksamkeit.

*Kontakt: leonhard.dobusch@fu-berlin.de, www.dobusch.net
sigrid.quack@mpifg.de, <http://www.mpihg.de/people/sq/>*